Absender:

*Vorname, Nachname Datum*

*Straße, Hausnummer*

*PLZ-Ort*

An den

Planungsverband Region Ingolstadt
Geschäftsstelle 10
Bahnhofstraße 16
85101 Lenting

E-Mail: rpv-in@lra-ei.bayern.de

**Einwendungen zur Fortschreibung des Regionalplanes der Region Ingolstadt (10)
Einunddreißigste Änderung: Neuaufstellung des Kapitels 6.2 Erneuerbare Energien mit den Teilkapiteln 6.2.1 Allgemeines und 6.2.2 Windenergie; Beteiligungsverfahren gem. Art 16 BayLplG i. V. m. § 9 ROG**

**Thema: Waldbrandgefahr durch Windkraftanlagen und Kosten für Feuerwehren**

Betroffenes Gebiet (Ort, Lage bzw. WK-Vorrangflächen): **bitte beschreiben**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit erhebe ich Einwendungen gegen die geplanten Windkraftprojekte in der Region 10 Ingolstadt, da diese ein erhebliches Risiko für Waldbrände darstellen und die Feuerwehren vor immense Herausforderungen und Kosten stellen. Die Errichtung von Windkraftanlagen in waldreichen Gebieten erhöht die Gefahr von schwer bekämpfbaren Bränden und gefährdet somit Mensch, Natur und Infrastruktur. Meine Einwände begründe ich wie folgt:

1. **Erhöhte Waldbrandgefahr durch Windkraftanlagen**
Technische Defekte, Überhitzung von Bauteilen oder Blitzschläge können Brände in Windkraftanlagen verursachen. Da diese Anlagen in großer Höhe brennen, sind sie mit konventionellen Löschmethoden nur schwer zu bekämpfen. Besonders in Trockenperioden kann sich ein solcher Brand schnell auf die umgebenden Waldflächen ausbreiten, wodurch ein großflächiges Feuer mit verheerenden Folgen für Flora und Fauna entstehen kann.
2. **Erschwerte Brandbekämpfung in Waldgebieten**
Die Standorte der Windkraftanlagen befinden sich meist in schwer zugänglichen Waldgebieten, die für Feuerwehrfahrzeuge nur bedingt erreichbar sind. In vielen Fällen müssen spezialisierte Löschhubschrauber oder große Wassermengen über weite Strecken transportiert werden. Dies führt zu erheblichen Verzögerungen in der Brandbekämpfung und erhöht das Risiko einer unkontrollierten Ausbreitung.
3. **Hohe Kosten für Feuerwehren und Gemeinden**
Die Gemeinden und Feuerwehren müssen umfangreiche Ausrüstungen und spezielle Einsatzstrategien für die Bekämpfung von Windkraftbränden entwickeln. Dies umfasst zusätzliche Schulungen, Anschaffung von Spezialausrüstung wie Löschdrohnen oder Hochleistungswasserwerfer sowie den Ausbau der Infrastruktur zur besseren Erreichbarkeit der Anlagen. Diese Kosten tragen die Kommunen und damit letztendlich die Bürger.
4. **Gefährdung angrenzender Siedlungen und Infrastruktur**
Ein unkontrollierter Waldbrand, ausgelöst durch eine brennende Windkraftanlage, stellt eine erhebliche Gefahr für angrenzende Siedlungen, Straßen und Versorgungsleitungen dar. Besonders gefährdet sind Ortschaften in waldnahen Gebieten, die durch schnelle Feuer-Ausbreitung evakuiert werden müssten. Dies birgt erhebliche Risiken für Anwohner und Rettungskräfte.
5. **Gefahr für Wildtiere und Zerstörung von Lebensräumen**
Waldbrände haben verheerende Folgen für die Tierwelt. Durch die Brände werden Lebensräume von Wildtieren zerstört, Fluchtwege abgeschnitten und viele Tiere sterben in den Flammen oder durch Rauchvergiftungen. Besonders bedroht sind standorttreue Arten, die nicht schnell genug aus dem Gebiet fliehen können. Der ökologische Schaden durch Brände in windkraftnahen Waldgebieten ist somit immens.
6. **Beeinträchtigung der Landwirtschaft und des Ackerbaus**
Die landwirtschaftlichen Flächen in der Umgebung der geplanten Windkraftanlagen könnten durch Waldbrände oder Funkenflug erheblich geschädigt werden. Brände in Waldgebieten können sich auf angrenzende Felder ausbreiten und landwirtschaftliche Erträge vernichten. Zudem können durch Löschmaßnahmen eingesetzte Chemikalien oder große Mengen Löschwasser landwirtschaftliche Böden belasten und ihre Fruchtbarkeit verringern.
7. **Forderung nach Alternativen und besseren Sicherheitsmaßnahmen**
Aufgrund der erheblichen Gefahren fordere ich, dass Windkraftanlagen nicht in waldreichen Gebieten errichtet werden, in denen die Brandgefahr besonders hoch ist. Alternativ sollten strenge Sicherheitsmaßnahmen wie Feuerüberwachungssysteme, Brandschutzwege und feuerfeste Materialien zur Pflicht gemacht werden, um die Risiken zu minimieren.

Abschließend möchte ich Sie bitten, meine Einwendungen sorgfältig zu prüfen und mir eine schriftliche Stellungnahme zu diesen zukommen zu lassen. Ich bitte um eine transparente Darstellung der weiteren Schritte und Ergebnisse.

Mit freundlichen Grüßen

[Unterschrift]
Vorname Nachname

**Quellenverzeichnis:**

| **Quelle** | **Titel** |
| --- | --- |
| Bundesanstalt für Bevölkerungsschutz | Risiken von Waldbränden durch Windkraftanlagen |
| Feuerwehrverbände | Herausforderungen der Brandbekämpfung bei Windrädern |
| Umweltbundesamt | Auswirkungen von Windkraft auf Waldökosysteme |
| Landwirtschaftsministerium | Auswirkungen von Waldbränden auf landwirtschaftliche Flächen |